

Für einen meiner Sortiment-Kommissionen in schöner Stadt Mitteldeutschlands suche ich zum 1. Juli 1901 einen ersten Gehilfen, der vor allem Intelligenz mit Repräsentationsfähigkeit verbindet, so daß er den Chef in seiner Abwesenheit in jeder Beziehung vertreten kann. Verträglichkeit und Anpassungsvermögen sind ebenso Bedingung als die Energie, das Personal anleiten und beaufsichtigen zu können. Umfassende Sortimentkenntnisse unbedingt erforderlich, ebenso Bekanntschaft mit der doppelten Buchführung, einiges Wissen in der Kunstbranche erwünscht. Bewerber muß höhere Schulbildung genossen, Interesse für seinen Beruf haben, unverheiratet und protestantisch sein. Die Stelle ist sehr angenehm und wird bei Brauchbarkeit steigend gut dotiert. Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbitte direkt per Post.

E. F. Steinauer in Leipzig, Kopplatz 16.

Zu baldmöglichstem Antritte, spätestens 1. Juli, wird für ein angesehenes Sortiment einer bevorzugten Residenzstadt ein tüchtiger, erfahrener Gehilfe gesucht, der gewillt ist, eine dauernde Stellung zu bekleiden, bereits in großen Häusern gearbeitet hat, das Rechnungswesen durchaus beherrscht und thunlichst einige Kenntnisse der englischen und französischen Umgangssprache besitzt. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Photographie und Empfehlungen befördert unter G. N. n^o 976 Herr N. K. Koehler in Leipzig.

Zum sofortigen Eintritt ein jung zweiter Gehilfe gesucht, der womöglich auch im Papierhandel etwas erfahren ist. Angebote unter 1372 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zur Leitung eines Großsortimentes, verbunden mit Kommissionsgeschäft und Verlag, wird ein durchaus erfahrener, umsichtiger und gewandter Geschäftsführer zu möglichst baldigem Antritt gesucht. Der Posten ist durchaus selbständig und gut bezahlt. Herren, die entsprechende Erfahrungen besitzen und kautionsfähig sind, wollen Angebote unter S. V. 1373 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einreichen.

Für Auslieferung und Führung der Konten wünschen wir einen bestens empfohlenen, rasch und zuverlässig arbeitenden Herrn mit guter Handschrift zu engagieren. Die Stelle ist gut dotiert. Baldiger Antritt erwünscht.

Leipzig. Zeit & Comp.

Als Aushilfe für mein Geschäft in Gmunden suche für die Zeit vom 1. Juli bis 15. September einen jungen Gehilfen, der an selbständiges und zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist.

Angebote erbitte unter Beifügung der Zeugnisse.

Gmunden, 29. April 1901.

E. Manhardt.

Für eine Buchhandlung einer größeren Universitäts- und Garnisonstadt Süddeutschlands wird zum baldmöglichsten Eintritt ein nicht zu junger Gehilfe gesucht, der neben Bedienung des Publikums hauptsächlich die Kundenbücher und das Rechnungswesen selbständig zu besorgen hätte. Gef. Anerbieten nebst Gehaltsansprüchen unter Chiffre W. H. n^o 1322 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Ich suche einen tüchtigen Verlagsgehilfen, womöglich mit Leipziger Schule, der auch mit der Herstellung von Druckwerken vertraut ist.

Wien. Carl Konegen.

Große Kolportagefirma Mitteldeutschlands sucht zu baldigem Antritt für den Verkehr mit den Wiederverkäufern einen tüchtigen und gewandten Verkäufer. Herren mittleren Alters, die den Willen haben, diesen Posten nach jeder Richtung hin mit Ernst, Gewissenhaftigkeit und Hingabe auszufüllen, wollen ihre Gesuche nebst Photographie unter Nr. 1353 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einsenden.

Leipziger Verlag sucht zum 1. Juli selbstständig arbeitenden Gehilfen. Angebote mit Bild, Zeugnissen und letztem Salär erbeten durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter Chiffre 1343.

Suchen zu sofort einen tüchtigen, jüngeren, der englischen und französischen Sprache mächtigen Gehilfen für die Monate Mai bis Oktober. Gehalt 100 $\%$. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie erbittet

Karlsbad, Böhmen.

Stark'sche Buchhandlung.

Verlags-Reisender wird zum Besuche der Buchhandlungen Deutschlands und des Auslandes zwecks Vorlegung der Novitäten von einer bedeutenden Firma gesucht.

Hoher Gehalt, Diäten und Provision werden gewährt.

Nur Herren von angenehmem und sicherem Auftreten, die sich in dieser Eigenschaft bereits nachweisbar hervorragend bewährt haben, wollen ihre Angebote mit Photographie und unter Angabe der etwaigen Sprachkenntnisse unter K. & P. 1318 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einsenden.

Wir suchen zum 1. Juli d. J. einen tüchtigen, jüngeren Sortimentgehilfen, der neben gewandten Umgangsformen möglichst französische und englische Sprachkenntnisse für den Ladenverkehr besitzt.

Herren aus guter Schule, an genaues, sauberes Arbeiten gewöhnt, wollen ihrem Angebot Abschrift der Zeugnisse und Photographie beifügen.

Wien, Mai 1901.

K. u. K. Hofbuchhandlung
Wilhelm Fried.

Junger Gehilfe wird zum 1. Juli d. J. gesucht.

F. C. Reibhard's Buchh. Max Rimb
in Speyer.

Zum 1. Juli d. J. ev. früher, suche ich einen tüchtigen, gewandten Gehilfen, der Energ. u. Erfahrung genug besitzt, um wirklich eine Hilfe zu sein, und dem an längerem Bleiben gelegen ist. Gef. Angebote mit Zeugnissen und Photographie erbittet
Ludwig Ey in Hannover.

Zum Eintritt am 1. Juli suche ich einen jüngeren Gehilfen, der womöglich bereits im Antiquariate gearbeitet hat.

Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen erbittet

Ernst Carlebach in Heidelberg.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 $\%$ pro Zeile.

Kunsthändler, bisher thätig in angesehensten Kunsthandlungen, deshalb vertraut mit allen Zweigen des Kunst- u. Buchh., wie moderne u. klassische Kunst, Gemäldeausstellung, Rahmenbranche etc., gewandter Verkäufer u. Dekorateur, mit besten Zeugnissen, sucht zum 1. August, eventuell früher dauernde Stellung. Gef. Angebote unter n^o 1368 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Für Stuttgart! — Sortimenter, 24 Jahre alt, durchaus tüchtiger Arbeiter, sucht, gestützt auf nur gute Empfehlungen, Stellung im Verlage.

Gef. Angebote erbitte unter E. R. 106, hauptpostl. Stuttgart.

Für meinen zweiten Gehilfen, den ich aufrichtig empfehlen kann, suche ich baldigst andere Stellung im Verlag oder Sortiment einer größeren Stadt Süddeutschlands.

Marburg, 2. Mai 1901.

Doc. Ehrhardt,
Universitätsbuchhandlung.

Ich suche für einen jungen Mann, der in meinem Geschäft lernte und am 1. April seine dreijährige Lehrzeit beendete, eine Gehilfenstelle im Sortiment. Derselbe ist mit allen vorkommenden Arbeiten hinreichend vertraut, hat eine schöne Handschrift, und ich kann ihn bestens empfehlen. Eintritt kann am 1. Juni erfolgen.

München, den 1. Mai 1901.

Louis Finsterlin.

Junger Buchhändler mit Kenntnis aller Arbeiten des Sortiments und Verlags, z. Bt. in noch ungeklärter Stellung im Ausland, sucht möglichst selbständige Stellung in größerem Verlagshause, wo ihm Gelegenheit zur weiteren Ausbildung im Verlag und speziell im Herstellungswesen geboten wird. Gef. Angebote unter H. H. n^o 1349 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Junger Mann, 25 Jahre, Besitzer der Einjährigen-Zeugnisses, militärfrei, der bereits mit gutem Erfolge in bedeutender Buchhandlung volontierte, mit bestem Zeugnis, sucht Stellung als Gehilfe, wenn möglich im Auslande (Belgien oder Frankreich) oder Berlin, Hannover, Stuttgart, Leipzig etc.

Gef. Angebote unter n^o 1339 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.